



© AK Milch

AUTOMATISCHE MELKSYSTEME

Überlegen - Planen – Umsetzen Mit Betriebsbesichtigung

Das Melken ist eine der wichtigsten Aufgaben auf einem Milchviehbetrieb. Aus verschiedenen Gründen überlegen immer mehr Betriebe, diese Arbeit an ein automatisches Melksystem (AMS) abzugeben. Doch wann ist es auch wirtschaftlich sinnvoll auf einen Melkroboter umzustellen?

Welche baulichen Voraussetzungen müssen gegeben sein? Was muss für einen erfolgreichen Umstieg berücksichtigt werden? Dieses Seminar beleuchtet zentrale Aspekte, die bei der Umstellung auf ein AMS von Interesse sind.

Programmpunkte:

- Wirtschaftliche Überlegungen: Kostenvergleich von verschiedenen Systemen. Kosten im Verhältnis zur verkauften Milchmenge
- Bauliche Aspekte: Das Ziel ist ein reibungsloser Ablauf - insbes. bei Umbauten ist eine gute Planung wichtig
- Anforderungen an die Arbeitswirtschaft, das Management und die Tiergesundheit und Haltung
- Was muss für einen gelungenen Umstieg berücksichtigt werden?
- Angebot, Service und Nutzen des Landeskontrollverbandes und des AK Milchproduktion

Am Nachmittag steht im Rahmen einer Betriebsbesichtigung der Erfahrungsaustausch im Vordergrund. Der Betrieb hat kürzlich ein automatisches Melksystem als Zubau-Variante in Betrieb genommen, und wird von seinen Erfahrungen bei der Planung, Umsetzung und Inbetriebnahme berichten (ca. 5 min. Fahrt mit PKW zum Betrieb).

LFI STEIERMARK

ZEIT UND ORT

- 📅 Fr., 28. Feb. 2025
09:30 bis 15:30 Uhr
- 📍 GH Rothwangl, Krieglach. Am Nachmittag Betriebsbesichtigung

KOSTEN

- € 59,00 TN-Beitrag gefördert*
- € 174,00 TN-Beitrag

*Informationen über den geförderten Personenkreis erhalten Sie unter: stmk.lfi.at/bildungsfoerderung

REFERENT:INNEN

Ing. Alfred Fischer-Colbrie, AK Milch
Theresa Paar, AK Milch
Franz Reith, LKV Steiermark

ANRECHNUNG

1 Stunde TGD Weiterbildung



ANMELDUNG

LFI Steiermark

T 0316/8050 1305
E zentrale@lfi-steiermark.at
I www.stmk.lfi.at



IN KOOPERATION MIT

Lk Landwirtschaftskammer
Steiermark

